

## Protokoll 102. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Samstag, 17. Dezember 2011, 13.30 Uhr bis 16.03 Uhr, im Rathaus

---

Vorsitz: Präsident Joe A. Manser (SP)

Beschlussprotokoll: Sekretär Christian Aeschbach (FDP)

Anwesend: 123 Mitglieder

Abwesend: Alain Kessler (FDP), Bruno Sidler (SVP)

---

Der Rat behandelt aus der vom Präsidenten erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

- |     |                          |  |     |
|-----|--------------------------|--|-----|
| 1.  |                          | Mitteilungen   |     |
| 8.  | <a href="#">2011/345</a> | Weisung vom 21.09.2011:<br>Voranschlag (Budget) 2012   | FV  |
| 27. | <a href="#">2011/455</a> | E Postulat von Walter Angst (AL) vom 07.12.2011:<br>Externe Evaluation zur Überprüfung von Wirkung und Nutzen<br>der Massnahmen im Zusammenhang mit der Erweiterung der<br>Tagesstrukturen                                       | VSS |
| 29. | <a href="#">2011/466</a> | E Postulat von Peter Küng (SP) und Marcel Schönbächler (CVP)<br>vom 07.12.2011:<br>Erweiterung des Projekts «Open Sunday» auf mindestens<br>10 Turnhallen sowie Verzicht auf die Streichung des Projekts in<br>der Schule Grünau | VSS |
| 30. | <a href="#">2011/467</a> | E Postulat von Andrea Nüssli-Danuser (SP) und Andrea Hochreuter<br>(SP) vom 07.12.2011:<br>Freiwilliger Schulsport, Angebot von zusätzlichen Sportkursen   | VSS |

### Mitteilungen

Die Mitteilungen des Ratspräsidenten werden zur Kenntnis genommen.

## G e s c h ä f t e

**2094. 2011/345**  
**Weisung vom 21.09.2011:**  
**Voranschlag (Budget) 2012**

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 101 vom 17.12.2011, Protokoll-Nr. 2094/2011).

Beschlüsse:

<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>
------------------------------------

S. 349	<b>50</b> <b>5000</b> <b>3180 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>205.</b>	Antrag Stadtrat				367'500	Mehrheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			40'000		327'500	Minderheit 1
						Präsident Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Urs Schmid (FDP)
			88'600		278'900	Minderheit 2
						Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)
						Enthaltung Samuel Dubno (GLP)

Begründung: FDP: keine Kompensation Sparrunde 2011; SVP: gemäss Budget 2011

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat / Mehrheit (367'500) 69 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 350	<b>50</b> <b>5000</b> <b>3186 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit</b> <b>Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>206.</b>	Antrag Stadtrat				183'000	Mehrheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			50'000		133'000	Minderheit
						Präsident Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Monika Erfigen (SVP), Urs Schmid (FDP)

Begründung: Keine Kompensation Sparrunde 2011

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 69 gegen 41 Stimmen zu.

S. 350	<b>50 5000 3650 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge an private Unternehmungen</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>207.</b>	Antrag Stadtrat				50'000	Mehrheit
			50'000		0	Minderheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP)

Begründung: Verzicht auf neuen Beitrag an Urania-Sternwarte

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 34 Stimmen zu.

S. 350	<b>50 5000 3652 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung Kulturförderungsbeiträge</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>208.</b>	Antrag Stadtrat				770'000	Mehrheit
			132'000		638'000	Minderheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Monika Erfigen (SVP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Urs Schmid (FDP)

Begründung: Keine Budgeterhöhung gegenüber Budget 2011

Der Rat lehnt den Antrag der Mehrheit mit 18 gegen 102 Stimmen ab.

S. 355	<b>50 5010 3010 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT Schulamt Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>209.</b>	Antrag Stadtrat				135'001'600	Mehrheit
			20'000		134'981'600	Minderheit 1
			700'000		134'301'600	Minderheit 2
				750'000	135'751'600	Minderheit 3 Enthaltung
						Präsident Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Urs Schmid (FDP) Samuel Dubno (GLP) Referent Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Walter Angst (AL) Referent Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			Minderheit 1:	Keine neuen Stellen im Bereich Therapie (1 Stelle gem. STRB 1021)		
			Minderheit 2:	Keine 6.8 zusätzliche Stellen Sonderschulen		
			Minderheit 3:	Zusätzliche 15 Stellen für Wachstum Hortplätze +500 statt +327		

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit 3.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat /Mehrheit	(135'001'600)	27 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(134'981'600)	14 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(134'301'600)	23 Stimmen
Antrag Minderheit 3	(135'751'600)	<u>59 Stimmen</u>
Total		123 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 1 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Antrag Stadtrat /Mehrheit	(135'001'600)	40 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(134'301'600)	23 Stimmen
Antrag Minderheit 3	(135'751'600)	<u>59 Stimmen</u>
Total		122 Stimmen
= absolutes Mehr		62 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 3. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 2 ausgeschieden.

3. Abstimmung:

Dem Antrag der Mehrheit wird mit 64 gegen 59 Stimmen zugestimmt.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

---

S. 355	<b>50</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b>			
	<b>5010</b>	<b>Schulamt</b>			
	<b>3020 0000</b>	<b>Löhne der Lehrkräfte</b>			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>210.</b>	Antrag Stadtrat			80'237'700	Mehrheit
		100'000		80'137'700	Minderheit

Begründungen: Keine neuen Stellen im Bereich Therapie (1 Stelle gem. STRB 1021)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 37 Stimmen zu.

---

S. 357	<b>50</b> <b>5010</b> <b>3135 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schulamt</b> <b>Lebensmittel</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>211.</b>	Antrag Stadtrat				13'045'500	Mehrheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			1'466'200		11'579'300	Minderheit
						Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)
						Enthaltung Samuel Dubno (GLP)
			Begründung: Günstiger einkaufen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 23 Stimmen zu.

S. 357	<b>50</b> <b>5010</b> <b>3171 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schulamt</b> <b>Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>212.</b>	Antrag Stadtrat				4'874'500	Mehrheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			392'000		4'482'500	Minderheit
						Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Verzicht auf Projektwochen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 23 Stimmen zu.

S. 357	<b>50</b> <b>5010</b> <b>3172 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schulamt</b> <b>Transporte/übrige Entschädigungen für SchülerInnen</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>213.</b>	Antrag Stadtrat				5'417'900	Mehrheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			754'000		4'663'900	Minderheit
						Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Verzicht auf die aufwändigen Transporte für integrierte Sonderschüler			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 25 Stimmen zu.

S. 357	<b>50</b> <b>5010</b> <b>3180 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schulamt</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>214.</b>	Antrag Stadtrat				4'844'800	Mehrheit
			389'500		4'455'300	Minderheit
						Enthaltung
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
						Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)
						Samuel Dubno (GLP)
						Begründung: gemäss Budget 2011

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 84 gegen 37 Stimmen zu.

S. 358	<b>50</b> <b>5010</b> <b>3186 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schulamt</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit</b> <b>Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>				
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag	Stimmen
<b>215.</b>	Antrag Stadtrat				802'800	Mehrheit
				50'000	852'800	Minderheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
						Walter Angst (AL) Referent, Karin Rykart Sutter (Grüne)
						Begründung: Mittel für externe Evaluation der Vorgaben Grossprojekt Erweiterung Tagesbetreuung

Walter Angst (AL) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zu.

#### **2134. 2011/455**

##### **Postulat von Walter Angst (AL) vom 02.11.2011: Externe Evaluation zur Überprüfung von Wirkung und Nutzen der Massnahmen im Zusammenhang mit der Erweiterung der Tagesstrukturen**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Walter Angst (AL) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 2058/2011).

Ruth Anhorn (SVP) stellt den Ablehnungsantrag.

Dr. Martin Mächler (EVP) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird gebeten, eine externe Evaluation der im Zusammenhang mit der Erweiterung der Tagesstrukturen an der Volksschule von der Konferenz der SchulpräsidentInnen und vom Stadtrat beschlossenen organisatorischen und anstellungsrechtlichen Massnahmen zur Senkung der Kosten pro Betreuungsplatz (u.a. Reduktion der Flächen pro betreutem Kind, Anpassung des Betreuungsschlüssels, Einsetzung der Leitung Betreuung in den Schuleinheiten als neue Hierarchiestufe, Anstellung von FABEs und Reduktion der Zahl der HortleiterInnen, Einführung von Grosshorten mit flexiblem Einsatz des Betreuungspersonals, Anpassung des Anstellungsbedingungen des Hortpersonals) zu prüfen. Besondere Aufmerksamkeit soll bei der Evaluation dem Verhältnis von Einsparpotential, Betreuungsqualität und Gesamtqualität des Hortangebots für die Kinder und den Auswirkungen der Anpassungen auf Motivation und Qualität der Arbeit des Betreuungspersonals beigemessen werden. Dabei soll das ganze Spektrum möglicher Tagesstrukturen, inklusive Schülerklubs, gebundener und ungebundener Tagesschulen mitberücksichtigt werden.

Walter Angst (AL) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das geänderte Postulat wird mit 69 gegen 52 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

#### Mitteilung an den Stadtrat

2094. S. 358 50 SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT						
5010 Schulamt						
3652 0000 Kulturförderungsbeiträge						
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
217.	Antrag Stadtrat			445'000	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
		445'000		0	Minderheit	Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)

Begründung: Das sind zusätzliche Subventionen für die Kulturinstitute

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 23 Stimmen zu.

S. 362 50 SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT						
5026 Musikschule Konservatorium Zürich						
3010 0000 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals						
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen	
218.	Antrag Stadtrat			2'766'500	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
		800'000		1'966'500	Minderheit	Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)
					Enthaltung	Samuel Dubno (GLP)

Begründung: Löhne Lehrkräfte

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 100 gegen 23 Stimmen zu.

S. 363	<b>50</b> <b>5026</b> <b>3119 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Musikschule Konservatorium Zürich</b> <b>Anschaffungen übrige Mobilien</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>219.</b>	Antrag Stadtrat				607'000	Mehrheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
			150'000		457'000	Minderheit
						Samuel Dubno (GLP) Referent, Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Monika Erfigen (SVP)

Begründung: Niveau 2010 plus 10 %

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 69 gegen 50 Stimmen zu.

S. 366	<b>50</b> <b>5050</b> <b>3010 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Schulgesundheitsdienste</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>220.</b>	Antrag Stadtrat				14'935'100	Minderheit 1
				100'000	15'035'100	Mehrheit
			100'000		14'835'100	Minderheit 2
			302'500		14'632'600	Minderheit 3

Begründungen:

Mehrheit: 1 zusätzliche Stelle im Schulpsychologischen Dienst

Minderheit 2: 2 statt 3 Psychologen sollte reichen

Minderheit 3: Dienst besser organisieren

Samuel Dubno (GLP) zieht den Antrag der Minderheit 2 zurück.

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Mehrheit (15'035'100) 70 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt und das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse ist erreicht.

S. 370	<b>50</b> <b>5063</b> <b>3010 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Fachschule viventa</b> <b>Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>221.</b>	Antrag Stadtrat				3'924'900	Mehrheit
					1'300'000	Minderheit
					2'624'900	Minderheit
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP)

Begründung: Verwaltungsaufwand verhältnisslos im Vgl. zu Konto 3020 0000

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 23 Stimmen zu.

S. 371	<b>50</b> <b>5063</b> <b>3186 0000</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Fachschule viventa</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit</b> <b>Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>222.</b>	Antrag Stadtrat				100'000	Minderheit
					80'000	Mehrheit
					20'000	Mehrheit
						Enthaltung
						Präsident Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP) Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Monika Erfigen (SVP), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne)

Begründung: Umsetzung der Projekte ohne externe Beratung

Dr. Urs Egger (FDP) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 121 gegen 0 Stimmen zu.

S. 374	<b>50</b> <b>5070</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Sportamt</b> <b>Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudgets / Saldo</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>223.</b>	Antrag Stadtrat				82'317'500	Mehrheit
					100'000	Minderheit
					82'217'500	Minderheit
						Enthaltung
						Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Samuel Dubno (GLP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP) Monika Erfigen (SVP) Referentin, Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Urs Schmid (FDP)

Begründung: Saldoverbesserung

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 88 gegen 22 Stimmen zu.

S. 374	<b>50</b> <b>5070</b>	<b>SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT</b> <b>Sportamt</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudgets / PG 2</b>															
		<table border="0"> <thead> <tr> <th>Verbesserung</th> <th>Verschle- terung</th> <th>Betrag</th> <th></th> <th>Stimmen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td>4'485'300</td> <td>Minderheit</td> <td>Urs Schmid (FDP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>40'000</td> <td>4'525'300</td> <td>Mehrheit</td> <td>Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)</td> </tr> </tbody> </table>	Verbesserung	Verschle- terung	Betrag		Stimmen			4'485'300	Minderheit	Urs Schmid (FDP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP)		40'000	4'525'300	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
Verbesserung	Verschle- terung	Betrag		Stimmen													
		4'485'300	Minderheit	Urs Schmid (FDP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP)													
	40'000	4'525'300	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)													
<b>224.</b>	Antrag Stadtrat																

Begründung: Freiwillige Sportkurse

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse).

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 67 gegen 55 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

### 2135. 2011/466

**Postulat von Peter Küng (SP) und Marcel Schönbächler (CVP) vom 07.12.2011: Erweiterung des Projekts «Open Sunday» auf mindestens 10 Turnhallen sowie Verzicht auf die Streichung des Projekts in der Schule Grünau**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Peter Küng (SP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 2064/2011).

Ruth Anhorn (SVP) stellt den Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 68 gegen 55 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

### 2094. S. 359 **50** **5010** **3980 0881** **SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT** **Schulamt** **Vergütung an Sportamt zur Abgeltung von Dienstleistungen für die Volksschule**

Verbesserung	Verschle- terung	Betrag		Stimmen
		14'745'700	Minderheit	Präsident Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsident Roger Liebi (SVP), Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP), Urs Schmid (FDP)
	72'000	14'817'700	Mehrheit	Andrea Nüssli-Danuser (SP) Referentin, Walter Angst (AL), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
<b>226.</b>	Antrag Stadtrat			

Begründung: Zusätzliche Schulsportkurse

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse).

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 71 gegen 50 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

**2136. 2011/467****Postulat von Andrea Nüssli-Danuser (SP) und Andrea Hochreutener (SP) vom 07.12.2011:****Freiwilliger Schulsport, Angebot von zusätzlichen Sportkursen**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Andrea Nüssli-Danuser (SP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 2065/2011).

Ruth Anhorn (SVP) stellt den Ablehnungsantrag.

Das Postulat wird mit 71 gegen 50 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

**2094.****DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE**

S. 333	<b>45</b> <b>4500</b> <b>3186 0000</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Departement der Industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung</b> <b>Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit</b> <b>Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung</b>	Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
<b>194.</b>	Antrag Stadtrat				65'000	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)
			42'500		22'500	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)
			Begründung: Keine Dringlichkeit für Mehrausgaben gegeben				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 81 gegen 23 Stimmen zu.

S. 336	<b>45</b> <b>4525</b> <b>3099 0000</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Wasserversorgung</b> <b>Übriger Personalaufwand</b>	Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
<b>195.</b>	Antrag Stadtrat				108'500	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)
			50'000		58'500	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)
			Begründung: Budget 2010 und Vorjahre durchaus ausreichend				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 94 gegen 23 Stimmen zu.

S. 340	<b>45</b> <b>4530</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudgets / Saldo PG 1</b>				
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
<b>196.</b>	Antrag Stadtrat			-53'475'700	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli- Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)
		3'537'400		-57'013'100	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)
					Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
Begründung: Pauschale Aufwandskürzung um 1% (von 353'736'100)						

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 97 gegen 22 Stimmen zu.

S. 340	<b>45</b> <b>4530</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudgets / Saldo PG 2</b>				
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
<b>197.</b>	Antrag Stadtrat			18'421'200	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli- Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)
		628'800		17'792'400	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)
					Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
Begründung: Pauschale Aufwandskürzung um 1% (von 62'880'600)						

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 23 Stimmen zu.

S. 340	<b>45</b> <b>4530</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudgets / Saldo PG 3</b>				
		Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag		Stimmen
<b>198.</b>	Antrag Stadtrat			54'976'800	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli- Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)
		5'880'000		49'096'800	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)
					Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
Begründung: Pauschale Aufwandskürzung um 1% (von 588'002'900)						

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 96 gegen 23 Stimmen zu.

S. 340	<b>45</b> <b>4530</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudgets / Saldo PG 4</b>																				
		<table border="0"> <thead> <tr> <th>Verbesserung</th> <th>Verschlechterung</th> <th>Betrag</th> <th></th> <th>Stimmen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td>16'783'100</td> <td>Mehrheit</td> <td>Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)</td> </tr> <tr> <td>346'300</td> <td></td> <td>16'436'800</td> <td>Minderheit</td> <td>Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>Enthaltung</td> <td>Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)</td> </tr> </tbody> </table>	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen			16'783'100	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)	346'300		16'436'800	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)				Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen																		
		16'783'100	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)																		
346'300		16'436'800	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)																		
			Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)																		
<b>199.</b>	Antrag Stadtrat																					
				Begründung: Pauschale Aufwandskürzung um 1% (von 34'634'500)																		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 91 gegen 22 Stimmen zu.

S. 340	<b>45</b> <b>4530</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudgets / Saldo PG 5</b>																				
		<table border="0"> <thead> <tr> <th>Verbesserung</th> <th>Verschlechterung</th> <th>Betrag</th> <th></th> <th>Stimmen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td>1'161'600</td> <td>Mehrheit</td> <td>Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)</td> </tr> <tr> <td>475'500</td> <td></td> <td>686'100</td> <td>Minderheit</td> <td>Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>Enthaltung</td> <td>Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)</td> </tr> </tbody> </table>	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen			1'161'600	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)	475'500		686'100	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)				Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen																		
		1'161'600	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)																		
475'500		686'100	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)																		
			Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)																		
<b>200.</b>	Antrag Stadtrat																					
				Begründung: Pauschale Aufwandskürzung um 1% (von 47'547'800)																		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 99 gegen 23 Stimmen zu.

S. 340	<b>45</b> <b>4530</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudgets / Saldo PG 6</b>																				
		<table border="0"> <thead> <tr> <th>Verbesserung</th> <th>Verschlechterung</th> <th>Betrag</th> <th></th> <th>Stimmen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td>7'976'100</td> <td>Mehrheit</td> <td>Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)</td> </tr> <tr> <td>330'800</td> <td></td> <td>7'645'300</td> <td>Minderheit</td> <td>Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>Enthaltung</td> <td>Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)</td> </tr> </tbody> </table>	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen			7'976'100	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)	330'800		7'645'300	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)				Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)
Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen																		
		7'976'100	Mehrheit	Florian Utz (SP) Referent, Walter Angst (AL), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)																		
330'800		7'645'300	Minderheit	Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)																		
			Enthaltung	Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Urs Schmid (FDP)																		
<b>201.</b>	Antrag Stadtrat																					
				Begründung: Pauschale Aufwandskürzung um 1% (von 33'074'900)																		

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 22 Stimmen zu.

S. 340	<b>45</b> <b>4530</b> <b>502950</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Elektrizitätswerk</b> <b>Telekommunikation</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>202.</b>	Antrag Stadtrat				16'181'800	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Samuel Dubno (GLP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)
			16'181'800		0	Minderheit
						Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Monika Erfigen (SVP)
						Enthaltung
						Walter Angst (AL)
			Begründung: Kosten Erstellung Glasfaserkabelnetz deutlich höher als geplant, bei schwachem Ertrag			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 23 Stimmen zu.

S. 341	<b>45</b> <b>4540</b> <b>3080 0000</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Verkehrsbetriebe</b> <b>Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>203.</b>	Antrag Stadtrat				1'842'200	Mehrheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Walter Angst (AL), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Urs Schmid (FDP), Christine Seidler (SP), Rebekka Wyler (SP)
			200'000		1'642'200	Minderheit
						Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP)
			Begründung: Rollout zumindest teilweise mit eigenem bestehendem Personal begleiten			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 37 Stimmen zu.

S. 345	<b>45</b> <b>4540</b> <b>595020</b>	<b>DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE</b> <b>Verkehrsbetriebe</b> <b>Übrige Hochbauten: Sammelkonto</b>				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
<b>204.</b>	Antrag Stadtrat				29'690'000	Minderheit
						Urs Schmid (FDP) Referent, Präsident Dr. Urs Egger (FDP)
			6'000'000		23'690'000	Mehrheit
						Vizepräsident Roger Liebi (SVP) Referent, Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP), Andrea Nüssli-Danuser (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Christine Seidler (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)
						Enthaltung
						Walter Angst (AL)
			Begründung: Parkdecksanierung um 1-2 Jahre verschieben, da Projekt unklar			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Departements der Industriellen Betriebe Stellung. Er zieht seinen Antrag zurück und unterstützt die Mehrheit.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 115 gegen 0 Stimmen zu.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 103, Protokoll-Nr. 2094/2011).

### **E i n g ä n g e**

Es liegen keine Eingänge vor.

### **K e n n t n i s n a h m e n**

Es liegen keine Kenntnisnahmen vor.

Nächste Sitzung: 21. Dezember 2011, 15.00 Uhr.